

Ha! Noch einer!

DER WEINTIPP: In der Südpfalz gibt es ein Weingut, das die Scheurebe pflegt. *Von Jürgen Mathäß*

Vor einiger Zeit haben wir an dieser Stelle wortreich bedauert, dass die feine und wertvolle Rebsorte Scheurebe, die erfrischend trockene und elegante edelsüße Weine hervorbringen kann, kaum noch gebührend gewürdigt und daher auch selten angebaut und gepflegt werde. Sie ist halt eine Primadonna, die im Weinberg gehätschelt werden will. Die meisten Winzer haben dazu keine Lust, weil auch die Nachfrage nicht gerade in den Himmel schießt. Es wird halt so wenig darüber gesprochen und geschrieben. Ändern wir das.

Wir haben in Heuchelheim-Klingen einen jungen Mann gefunden, der die 1916 von Georg Scheu gezüchtete Rebe zu schätzen weiß. Der 32 Jahre junge Niko Leonhard vom Weingut Richard Rinck pflegt nicht nur die vorhandenen Weinberge, sondern hat sogar eine Scheurebe neu angelegt.

Bevor wir dazu kommen, wollen wir nicht unerwähnt lassen, dass auch sein äußerst preiswerter Liter-Riesling ein Sonderlob verdient hat. Brillant klar, apfelduftig, leichtfüßig und erfrischend bei nur 11,5 Prozent Alkohol ist er für fünf Euro fast geschenkt. Eine besondere Stärke des Weinorts Heuchelheim-Klingen?

Zurück zur Scheurebe, die bei geringer Traubenreife dazu neigt, grasig grün und – sorry – ein wenig katzenpissig zu riechen. Bewundernswert, wie Leonhard es schafft, bei nur 11,5 Prozent Alkohol genau so viel Traubenreife zu erzielen, dass er stattdessen ein wunderbar klares, feines und lebendiges Scheurebearoma auf die Flasche bringt: schwarze Johannisbeere, ein wenig Grapefruit, ein Hauch exotischer Früchte duften aus dem Glas. Eine federleichte, frische und wunderbar trockene Scheurebe schenkt – ja doch schenkt – uns der junge Mann für sage und schreibe sieben Euro. (Wer mehr investieren will, erhält auch eine teils auf der Maische vergorene und im Holzfass ausgebaut Scheurebe völlig anderen Stils.) Ein Wein, der als Aperitif die warmen Tage herrlich verschönern kann und asiatisch gewürztes Essen ausgezeichnet begleitet.

DER WEIN

2021 Scheurebe trocken, 7 Euro,
Weingut Rinck, Heuchelheim-Klingen,
Telefon 06349/8542, Internet:
www.weingut-richard-rinck.de